

## Protokoll 10.5.12

Anwesend: 13 TN

### Tagesordnung

1. Bilanzseminar 2. und 3. 5.12
2. Regierung
3. Marketing Bilanzierung und Zertifizierung
4. Aktivitäten
5. Sonstiges

**Zu 1.** Rainer bedauert, dass das eigentliche Ziel der Veranstaltung, Unternehmer zu interessieren, nicht im gewünschten Umfang gelang. Die finanzielle Seite sieht dagegen gar nicht so schlecht aus wie befürchtet, es blieb ein Defizit von lediglich 130 €, für das ein Spendenaufruf in die Runde gehen wird, so dass wir vertrauensvoll erwarten, dass es ausgeglichen wird.

Über die Erkenntnisse des Seminars entspann sich eine rege Diskussion, aus der hier nur zwei markantere Gedanken festgehalten werden sollen: einmal dass die GWÖ-Bilanz quasi als der Versuch gesehen werden kann, Qualität zu quantifizieren. Zum anderen, dass GWÖ primär prozessorientiert arbeitet, nicht ergebnisorientiert. Ein Prozess kann an keiner Stelle als abgeschlossen betrachtet werden, d.h. mit Zahlen oder einer Beschreibung als absolutes Ergebnis fixiert werden. Diese Gedankenstränge führen in die ganze Tiefe von GWÖ. Da zur breiteren Erörterung derzeit nicht die Gelegenheit war, wurde beschlossen, dass diese Aspekte von der Arbeitsgruppe „Bilanzieren“ vertieft erarbeitet und dann an einem, evt. auch zwei Abenden vorgetragen und zur Diskussion gestellt werden.

**Zu 2.** Kann man GWÖ auch in die anstehende OB-Wahl einbringen? Stefan Krüger will Fritz Kuhn ansprechen, und schlägt vor, dass wir uns mehr in Blogs zeigen.

Es findet am 22.5 eine Veranstaltung in Stuttgart im Haus der Wirtschaft statt [www.allianz-fuer-beteiligung.de](http://www.allianz-fuer-beteiligung.de) getragen von der Breuninger-Stiftung und dem Staatsministerium. Es geht um die vielfältige Bürgerbeteiligung und deren Vernetzung.

Wen sollen wir ansprechen, soll GWÖ von „oben“ oder „unten“ aus der Gesellschaft kommen? Rainer: es kommt aus der „ethischen Mitte“

**Zu 3.** Dagmar Eisenbach regte in einer mail an Rainer an, die GWÖ-Bilanz gegenüber zu stellen anderen gängigen Zertifizierungen nach DIN ..... z.B. CSR = Corporate Social Responsibility.

Kontakte dazu möchte er Experten ins Boot holen:

- Prof Dr. **Martin Müller** Stiftungsprofessur Nachhaltiges Wissen, nachhaltige Bildung, nachhaltiges Wirtschaften Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften Universität Ulm und

- **Volker Stuhr**, Nachhaltige Projektkultur, Ludwigsburg.

Denkbar ist ein ca. 3 std. Meeting zur Ausarbeitung und Vergleichsaufstellung.

Helene ist nach ihren kürzlich gemachten Erfahrungen der Auffassung, dass wir selbstbewusster und entschiedener an Firmen und Persönlichkeiten herantreten können, da GWÖ-nahe Ideen geradezu in der Luft hängen.

**Zu 4.** Aktivitäten und Termine

19.5.12 Attac und occupy in FfM

22.5.12 Allianz für Beteiligung s.o.

7. – 9.6.12 Referenten-Seminar im Dachauer Moos

14.6.12 nächster Termin Treffen GWÖ-Gruppe im Forum3

16.6.12 Ausflug/Wanderung, Ziel etc. noch nicht sicher.

2. und 3. 10.12 Veranstaltung GWÖ und Institut für Weltethos, Tübingen. Chr. Felber wird sprechen.

Näheres bespricht Rainer am 30.5. mit Herrn Dr. Dierksmeier.

**Zu 5.** Gesucht werden ein oder zwei nette Menschen, die uns – gegen ein (nicht üppiges) Entgelt die Website pflegen und vor allem den Adressenpool strukturieren. Die Wiener installieren uns eine Vernetzungsseite, damit muss aber gelernt werden, umzugehen.